



# Unterzeichner der Berliner Erklärung

## *Gemeinsam für Vielfalt, Respekt und Akzeptanz im Sport*

Als Akteur\_innen und Partner\_innen des Sports fühlen wir uns dessen integrativer Kraft in unserer Gesellschaft verpflichtet: Der Sport steht für Vielfalt, er verbindet Menschen unterschiedlichster Herkunft, Weltanschauung und Persönlichkeitsattribute.

Zentrale Werte im Sport sind Respekt, Toleranz und Fair Play. Nachdrücklich anerkennen wir die bedingungslose Umsetzung dieser Werte im Sport.

In weiten Teilen des Sports sind homophobe Tendenzen dennoch nach wie vor stark ausgeprägt, homosexuelle Sportlerinnen und Sportler fühlen sich diskriminiert und in ihren Entfaltungsmöglichkeiten eingeschränkt. Zudem wird das Attribut der (vermeintlichen) homosexuellen Orientierung gezielt für Anfeindungen, Verunglimpfungen und Herabsetzungen sowie als Ventil für eigene Ängste, Frustrationen und Aggressionen im Sport eingesetzt.

Wir setzen uns von daher für ein aktives Vorgehen gegen Homophobie auf allen Ebenen des Sports ein. Wir unterstützen Maßnahmen zur Förderung eines vorurteilsfreien Klimas sowie zur Schaffung einer Kultur gelebter Vielfalt auf der Basis gegenseitiger Wertschätzung und Achtung. Solche Maßnahmen sollten vor allem auch auf Jugendliche und junge Erwachsene ausgerichtet sein, um entsprechende Haltungen im Zuge ihrer Identitätsentwicklung zu stärken.

Um diese Maßnahmen möglichst adressatengerecht anbieten zu können, sind empirisch belastbare Daten zur Homophobie im Sport unabdingbar. Wir unterstützen von daher entschieden die Intensivierung der wissenschaftlichen Forschung auf diesem Gebiet.

Das Zusammenwirken möglichst vieler Einrichtungen des Sports und der Zivilgesellschaft für Vielfalt, Respekt und Akzeptanz im Sport bietet die besten Voraussetzungen für einen nachhaltigen Wandel im Denken und Handeln aller Beteiligten.

Vollständiger Name des Vereins / der Institution

Vor- und Nachname des Unterzeichnenden

Funktion des Unterzeichnenden (Präsident, Vorstand, Geschäftsführer)

Vor- und Nachname des Ansprechpartners im Verein/in der Institution

E-Mail des Ansprechpartners

Telefonnummer des Ansprechpartners

Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel

Ort, Datum

Wir danken Ihnen, dass Sie mit Ihrer Unterschrift Ihr Engagement für Vielfalt, Respekt und Akzeptanz im Sport erklären. Bitte senden Sie die ausgefüllte Urkunde im Original per Post (gerne auch vorab per Fax) an uns:

**Fußball für Vielfalt** c/o Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Referat Bildung und Antidiskriminierung  
Mohrenstraße 34 | D-10117 Berlin | Tel. 030 – 212 343 76-0 | Fax: 030 – 212 343 76-2

Bei Fragen können Sie sich gern telefonisch oder per E-Mail ([kontakt@fussball-fuer-vielfalt.de](mailto:kontakt@fussball-fuer-vielfalt.de)) an uns wenden.